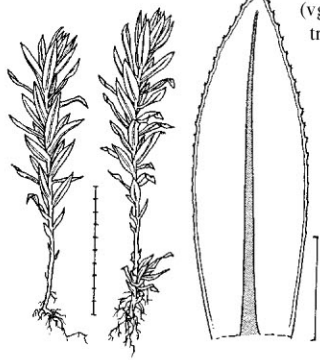
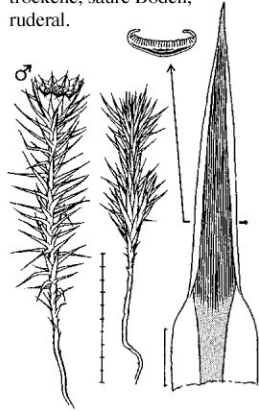


*Mnium hornum*: Sternmoos.

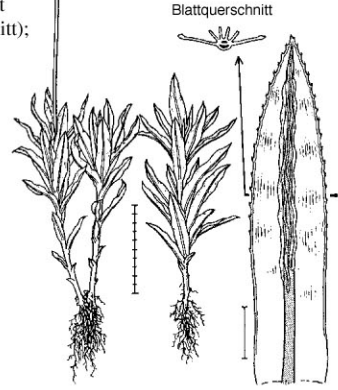


Grosse Blätter ohne Lamellen (vgl. *Atrichum undulatum*), trockene Rasen, Waldränder.

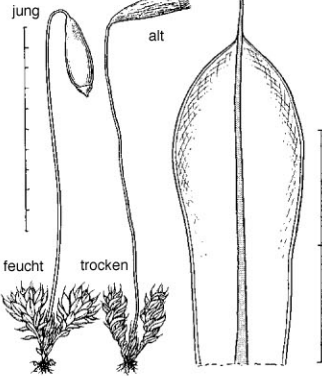
*Polytrichum juniperinum*: Wachholder-Widertonmoos. Steife, stachelspitzige Blätter mit zahlreichen Lamellen (Querschnitt); trockene, saure Böden, ruderal.



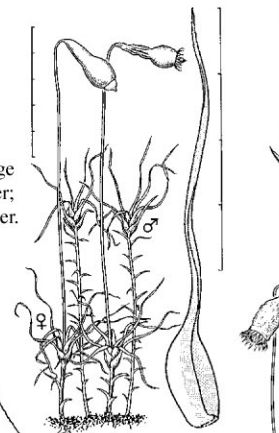
*Atrichum undulatum*: Welliges Katharinenmoos. Beachte die grossen welligen Blätter. Lamellen nur entlang der Mittelrippe (Lupe); Rasen, lehmige Böschungen.



*Bryum capillare*: Haar-Birnmooos. Blätter abgerundet, mit Glashaar. Trocken korkenzieherartig verbogen; Mauern, Wege.

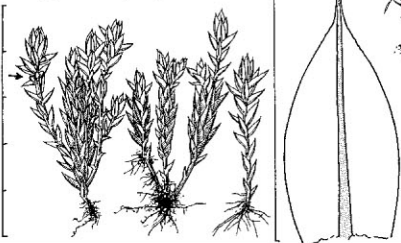


*Bryum imbricatum* (= *Bryum inclinatum*): Blätter allmählich zugespitzt. *Bryum caespiticium*: Ähnlich. Blätter ohne Saum; Rasen, Mauern, Ödland.

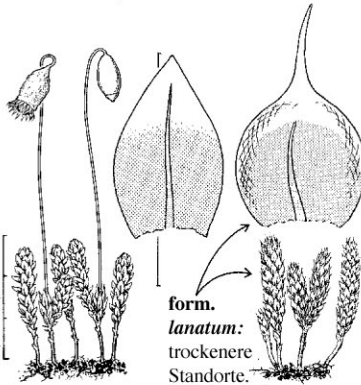


*Leptobryum pyriforme*: Lange geschlängelte Schopfblätter; Töpfe, Treibhäuser.

*Bryum bicolor*: Meist mit Brutkörpern in den Blattachseln (Pfeil). Sporophyten selten, ähnlich wie *B. argenteum*, jedoch eher rot & schwarz ("zweifärbig"); Wege, Ödland, Töpfe.

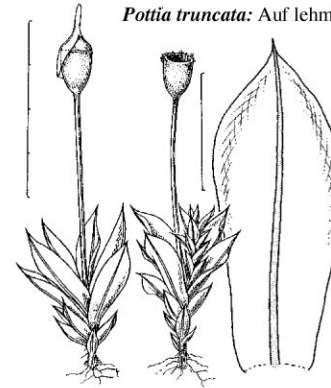


*Bryum argenteum*: Silber-Birnmooos. Farblose Blattspitzen. Dichte Polster; Wege, Ödland, Strassenritzen.



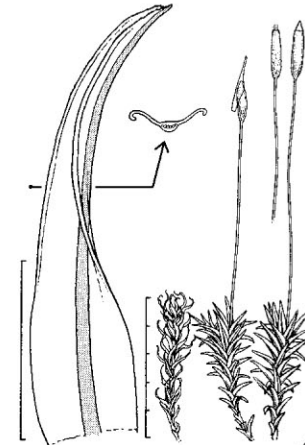
form. *lanatum*: trockenere Standorte.

*Pottia truncata*: Auf lehmigen und tonigen Böden,



*Physcomitrium pyriforme*. Ähnlich, aber doppelt so gross, mit nützenförmiger Kalyptra: Feuchte Böden.

**AKROKARPE MOOSE**  
Moose mit aufrechtem oder wenig verzweigtem Stengel, die Sporophyten stehen an der Spitze der Stämmchen.



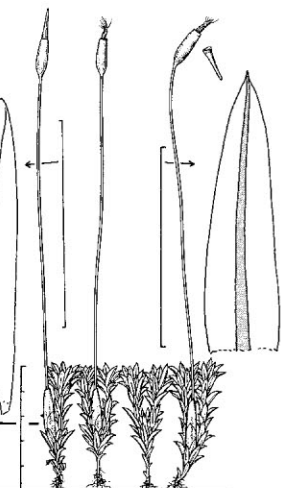
*Bryoerythrophyllum recurvirostre*:

Rotes Bärtchenmoos. Rasen unterwärts rostbraun, rhizoidenfilzig. Blätter an der Spitze unregelmässig gezähnt, Kapsel mit kurzem Deckel, Wege; Mauern.

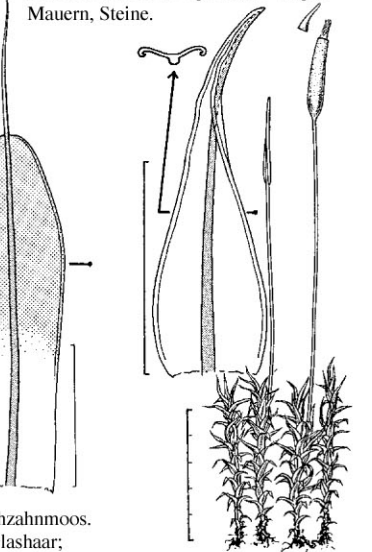
*Barbula convoluta*: Dichte, hellgrüne Rasen, Seta gelb. *Barbula unguiculata*: Ähnlich. Blätter stumpfer, fast zungenförmig, Seta rot. Rasen etwas lockerer; Mauern, Steine, Wege.

*Tortula muralis*: Mauer-Drehzahnmoos. Blatt mit langem farblosen Glashaar; Kalkreiche Mauern, Felsen

*Ceratodon purpureus*: Hornzahnmoos. Purpurne Seta, Kapsel mit Kropf ('Adamsapfel', Pfeil), Blätter grün bis braungrün, steif. Sehr häufig, aber steril schwierig zu erkennen; Mauern, Wege, Ödland



*Barbula fallax*: Blätter oft mit Brauntönen. *Barbula reflexa*: Ähnlich, an feuchteren Orten. Blätter krümmen sich beim Anfeuchten rasch sichelförmig zurück. Wege, Mauern, Steine.



**Familie POTTIACEAE**  
Die Gattungen *Barbula* (inkl. *Didymodon*), *Bryoerythrophyllum*, *Phascum* und *Tortula* sind typische Vertreter der Pottiaceae. Sie sind ohne mikroskopische Untersuchung oft nur schwer unterscheidbar.